

BILDUNGS AKADEMIE Weinviertel

Gaweinstal | Schloss Großrußbach

September bis
Dezember 2022

Aus dem Inhalt

Unsere Bildungsräume
in Gaweinstal
Seite 7

Einladung zum Tag der
offenen Tür in Gaweinstal
Seite 6

Workshop „Schluss mit Chaos“
14.10., 16:00 Uhr
Seite 14



Inhaltsverzeichnis

Programmübersicht	Seite 4
Theologie und Spiritualität	Seite 8
Persönlichkeit und Beziehung	Seite 10
Kultur, Tanz und Kreativität	Seite 19
Geschäfts-, Anmelde- und Stornobedingungen	Seite 23
Bücherei	Seite 9

Impressum – BILDUNGSKADEMIE Programm 1/2022

Medieninhaber und Herausgeber:

Bildungsakademie Weinviertel der Erzdiözese Wien.

Die Programmzeitschrift ist das Kommunikationsorgan der Bildungsakademie.

100 % im Eigentum der Erzdiözese Wien.

f.d.l.v./Redaktion: Franz Knittelfelder, Jakob Rieder

Inserate: Susanne Benold

Layout: Andreas Hösch, Karnabrunn

Auflage: 6.000 Stück

Herstellung: Riedeldruck – Weinviertel

Papier: Impact 100 % Recycling

Grafik und Bildnachweis © Bildungsakademie Weinviertel der Erzdiözese Wien – Bilder von den Referent/innen zur Verfügung gestellt bzw. Internet/Grafikrecherche. Logos von den einzelnen Institutionen.

Titelbild © Bildungsakademie FK

ISO zertifiziert nach ÖNORM EN ISO 9001:2015 – ÖQS / Ö-Cert – anerkannte Bildungsträger /

Gründungsmitglied der ARGE Bildungshäuser Österreich / Mitglied im Umweltnetzwerk „Pilgrim“ /

Mitglied im Landesverband Hospiz Niederösterreich / Mitglied der MARKE /

A.O. Mitglied im Forum katholischer Erwachsenenbildung Österreich

Bildungsakademie Weinviertel der Erzdiözese Wien

Kirchenplatz 1, 2191 Gaweinstal

Tel.: 02574 30203 od. 01 51552 5350

DVR: 0029874 (111)

E-Mail: bildungsakademie.weinviertel@edw.or.at

Internet: <http://www.bildungsakademie-weinviertel.at>

Detailprogramm gratis anfordern!

Liebe Leserinnen & Leser! Liebe Teilnehmer/innen an unseren Veranstaltungen!

Mit Juni 2022 wurde das Team der „Bildungsakademie Weinviertel der Erzdiözese Wien“ nun vollständig.

Wir freuen uns, als Nachfolgeorganisation des Bildungshauses Schloss Großrußbach in dieser Tradition der ländlichen kirchlichen Erwachsenenbildung weiter arbeiten zu können. 2 Standorte und neue Veranstaltungskooperationen sind nun im Aufbau. Die Bücherei und der Bücherbus – mit den Kolleginnen Zach und Thier – sind am gewohnten Ort in Großrußbach. Das Vikariat hat weiterhin ein Büro im Schloss Großrußbach. Auch der Bischofsvikar hat weiterhin eine Übernachtungsmöglichkeit dort.

Die Verwaltung und das pädagogische Team sind in die schönen barocken Räume im ersten Stock des Pfarrhofes Gaweinstal übersiedelt. Frau Benold, Frau Schöfmann, Frau Welich, Frau Kleedorfer und, ganz neu im Team, Herr Jakob Rieder haben gemeinsam mit mir dort die Büroräumlichkeiten bezogen. Frau Maria-Teres Welich unterstützt uns seit Mai im Qualitätsmanagement. Ebenso: Herzlich willkommen!

Drei Seminarräume und ein wunderschöner Festsaal in Gaweinstal stehen für den Seminarbetrieb zur Verfügung. Daneben gibt es einen großzügigen Grünbereich und einige pfarrliche Räumlichkeiten – wie das bekannte „Gwölb“ – für die Veranstaltungen. Nutzen Sie den Tag der offenen Tür am Freitag, 16. September 2022, ab 14:00 Uhr uns zu besuchen!

Die Zeit nach/in/mit Corona ist für uns alle eine Herausforderung. Wir haben versucht, Ihnen ein paar Angebote – die auch digital laufend auf der Webseite ergänzt werden – zu gestalten. Mit Dr.ⁱⁿ Rotraud Perner und ihrem Institut in Matzen hat sich in der Region eine spannende Zusammenarbeit ergeben. Nutzen Sie diese Möglichkeit zum Dialog!

Ich möchte mich bei Frau Mag.a Melanie Reder herzlich bedanken, die unseren Start im September – besonders auch durch die Gestaltung der neuen Webseite – im pädagogischen Team begleitet hat. Sie hat nun andere berufliche Wege eingeschlagen, zu denen wir ihr viel Freude und Erfolg wünschen!

Die Firma Gruschina hat als neuer Eigentümer bereits begonnen, das Schloss Großrußbach zu renovieren. Die Fassade erstrahlt in neuem Glanz, die Heizung wird saniert und bald hoffen wir, dass auch ein Hotelier einsteigt und den Zimmer- und Gastrobereich übernimmt.

Alles wirkliche Leben ist Begegnung, schreibt Martin Buber. Und im Johannesevangelium lesen wir, was der Grund unseres Tuns sein soll: „damit sie das Leben haben und es in Fülle haben“. Vielleicht kann der eine oder andere Termin zur Begegnung anregen und Ihnen ein Stück „Fülle des Lebens“ ermöglichen.

Das ist mein Wunsch in der Vorfreude auf eine persönliche Begegnung mit Ihnen/Euch!

Im Namen aller Mitarbeiter/innen!



Franz Knittelfelder, Direktor



PS: Denken Sie an die Umwelt, seien Sie rascher informiert: Wenn Sie unsere Programmzeitung in Zukunft nur mehr digital bekommen möchten oder unseren Newsletter abonnieren, senden Sie uns ein E-Mail an bildungsakademie.weinviertel@edw.or.at ! Danke!

BILDUNGS AKADEMIE Weinviertel

		Seite
September 2022		
Ikonenmalerei für Anfänger/innen und Fortgeschrittene	Do., 08.09., 10:00 – So., 11.09., 12:00 Gaweinstal Vesna Deskoska, Mag. ^a Silva Bozinova	18
Vernissage zur Ausstellung NAH und FERN	Fr., 09.09., 19:00 Gaweinstal Sr. Heidrun Bauer SDS	19
Seminar: NAH und FERN	Sa., 10.09., 9:30 - 12:00 Gaweinstal Sr. Heidrun Bauer SDS	9
Tag der offenen Tür Gaweinstal	Fr., 16.09., 14:00 – 20:00	6
Infoabend zum Lehrgang: PROvokativpädagogik	Di., 20.09., 19:00 Gaweinstal Dr. ⁱⁿ jur. Rotraud A. Perner, MTh, Roman Alexander Perner	11
Oktober 2022		
Der Sehnsucht nach geglücktem Leben auf der Spur	Sa., 1. 10 2022, 9:00–13:00 Gaweinstal Sr. Heidrun Bauer SDS	11
Trauernde Kinder und Jugendliche begleiten – Aufbaulehrgang Teil I	Fr., 07.10., 08:30 – Sa., 08.10., 16:00 Online Mechthild Schroeter-Rupieper	12
Kommen wir ins Gespräch: „Für ein gutes Leben“ Vortrag: Komme was da wolle – Krisenkompetenz oder Überleben in interessanten Zeiten	Mi., 12.10., 19:00 Gaweinstal Dr. ⁱⁿ jur. Rotraud A. Perner, MTh	13
Workshop: „Schluss mit Chaos“	Fr., 14.10., 16:00 – 20:00 Gaweinstal Mag. ^a Rosina Bruckner	14
Einführungsabend zum Lehrgang „Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung“	Di., 18.10., 18:00 – 21:00 Gaweinstal Angela Siquans, DGKS Helen Neubacher	15
Lesekreis „Wie Jesus zur Welt kam“	Mi., 19.10., 9:30 – 11:30 weitere Termine: 9.11.2022 u. 30.11.2022, je 9:30 – 11:30 Schloss Großrußbach, Bücherei Annemarie Hayer	8

		<i>Seite</i>
Singen für Leib und Seele	Fr., 21.10., 17:00 – 20:00 Gaweinstal Dr. ⁱⁿ Maria Gager	19
Portraitschnitzen	Do., 27.10., 10:00 – So., 30.10., 12:00 Schloss Großrußbach Mag. Marius Fischer	20
November 2022		
Lehrgang: „Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung“ Teil I	Fr., 11.11., 14:00 – Sa., 12.11., 18:00 Poysdorf Angela Siquans, DGKS Helen Neubacher	16
Vortrag: Aufrichten! Anleitung zum seelischen Wachstum	Mi., 16.11., 19:00 Gaweinstal Dr. ⁱⁿ jur. Rotraud A. Perner, MTh	17
Kerbschnitzen und Reliefschnitzen	Do., 17.11., 10:00 – So., 20.11., 12:00 Schloss Großrußbach Franz und Mag. ^a Andrea Stadlhofer	20
Vernissage zur Ausstellung Schule des Sehens	Fr., 18.11., 18:00 Gaweinstal Christine Eigner, Maria G. Dulosy	21
Kerbschnitzen und Reliefschnitzen	Di., 22.11., 10:00 – Fr., 25.11., 12:00 Schloss Großrußbach Franz und Mag. ^a Andrea Stadlhofer	20
Lehrgang: „Lebens- Sterbe und Trauerbegleitung“ Teil II	Fr., 25.11., 14:00 – Sa., 26.11., 18:00 Poysdorf Angela Siquans, DGKS Helen Neubacher	16
Vortrag: Alte Menschen mit Demenz und Sorgeskultur	Fr., 25.11., 19:30 Poysdorf DGKS Monika Karl-Schild	17
Schleifen und Schärfen	Sa., 26.11., 10:00 – So., 27.11., 17:00 Schloss Großrußbach Franz Stadlhofer	21
Dezember 2022		
Singen für Leib und Seele	Fr., 02.12., 17:00 – 20:00 Gaweinstal Dr. ⁱⁿ Maria Gager	19
Vortrag: Lieben! Über das schönste Gefühl der Welt	Mi., 14.12., 19:00 Gaweinstal Dr. ⁱⁿ jur. Rotraud A. Perner, MTh	17



Die Bildungsakademie Weinviertel und das Vikariat Unter dem Manhartsberg laden ein zum

Tag der offenen Tür der Bildungsakademie Weinviertel im Pfarrhof Gaweinstal

Freitag, 16. September 2022, 14:00 – 20:00 Uhr

Bildungsakademie Weinviertel der Erzdiözese Wien, Kirchenplatz 1, 2191 Gaweinstal

Programm unter dem Motto „ein Nachmittag, der Mut macht“

14:00 – 18:00 Uhr Infobereich der Erzdiözese Wien / Erwachsenenbildung, STUBE, Kath. Jugend, Kategoriale Seelsorge, Fachausschüsse des Vikariats, Katholische Aktion, Wirtschaftsstelle, Pfarrfinanzen, Verein der Freunde u.v.m.

15:00 Uhr Eröffnung mit Weihbischof Stephan Turnovszky, Präsident des niederösterreich. Landtags Karl Wilfing, Bürgermeisterin Birgit Boyer, Dir. Franz Knittelfelder
Keynote von Dr.ⁱⁿ Boglarka Hadinger „der Mut und die Sinnfrage“

Musikalisch umrahmt vom neuen Vokalensemble der BAW unter der Leitung von Maria Gager, Zeit zur Begegnung, Kaffee und Kuchen, Essen und Trinken, PGR-Stammtisch, Pilgerinfo, Referent/innen begegnen, Bücherbus, Büchertisch und Bücherflohmarkt für den guten Zweck u.v.m.

17:30 Uhr Segnung der neuen Bildungsräume

18:00 – 20:00 Uhr gemütlicher Ausklang bei Musik im Innenhof

Herzlich willkommen!

Info: www.bildungsakademie-weinviertel.at / 02574 30203



Jakob Rieder neu im Team der Bildungsakademie Weinviertel

Jakob Rieder vervollständigt seit Anfang Juni unser Team in der Bildungsakademie Weinviertel. Er wird die Bereiche der Pädagogik und Öffentlichkeitsarbeit übernehmen. Als gebürtiger Weinviertler, der in Wien Bildungswissenschaft und Internationale Entwicklung studiert hat, kennt er die Region. Die letzten vier Jahre lebte er in Hamburg. In unterschiedlichen Organisationen war er in den Bereichen Friedensbildung, Globales Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung tätig. Er war für Agenden der Veranstaltungsorganisation zuständig. Als Workshop-Referent in der Jugend- und Erwachsenenbildung hat er praktische Erfahrungen gesammelt, die er nun in die Arbeit in der Bildungsakademie einbringen wird.

80. Geburtstag von Prälat Matthias Roch! Wir gratulieren gemeinsam mit dem Vikariat und vielen Freunden aus den ehemaligen Wirkungsstätten von Matthias Roch. Die Gemeinde und die Landsknechte aus Hadersdorf/Kamp, aus Stockerau, aus dem Vikariat, die Gemeinde Großrußbach und auch die neuen Besitzer, das Ehepaar Gruschina, waren bei der Feier in Großrußbach dabei!



Mieten Sie unsere neuen Räume in Gaweinstal

An unserem neuen Standort im Pfarrhof Gaweinstal haben wir als Bildungsakademie Weinviertel neue Seminarräume bezogen. Diese können für geschäftliche Seminare, Klausuren und andere Veranstaltungen gemietet werden.

Kontaktieren Sie uns gerne telefonisch unter: 02574 30203



Festsaal

Der historische Festsaal mit Spiegelgewölbe und bemalten Leinwandtapeten eignet sich für alle größeren Veranstaltungen und Seminare. Der vorbildlich restaurierte Festsaal ist ein Juwel unter den Prunkräumen im Weinviertel. Er ist mit modernster Technik wie induktive Hörschleife und Mikrofonanlage ausgestattet.

Kapazität: Theater: 50, U-Form: 20, Block: 20, Sesselkreis: 20

Fläche: 62 m²

Preis: ab 130,-*



Seminarraum „Franziskus“

Der helle Seminarraum „Franziskus“ bietet sich für größere Sesselkreise, aber auch für alle anderen Seminarformen an. „Franziskus“ steht für Franz von Assisi. Er sah die Natur als sehr schützenswert an. So sehen wir das auch! Ebenso kann es als Bezug zum weltoffenen Papst Franziskus und dem Franziskusweg, der durch Gaweinstal führt, gesehen werden.

Kapazität: U-Form: 18, Block: 16, Sesselkreis: 15

Fläche: 43 m²

Preis: ab 70,-*



Seminarraum „Jakobus“

Der Seminarraum „Jakobus“ liegt zwischen „Franziskus“ und dem Festsaal. Dadurch kann er bei Seminaren ideal als zusätzlicher Raum für Gruppenarbeiten oder als Erweiterung genutzt werden. Der Heilige Jakobus als Namensgeber zeigt einen unserer Schwerpunkte: das Pilgern.

Kapazität: Block: 10, Sesselkreis: 15

Fläche: 35 m²

Preis: ab 50,-*



Seminarraum „Hildegard“

Der Seminarraum „Hildegard“ ist mit einem großen Bildschirm und Raummikrofon ausgestattet. Er eignet sich damit bestens für alle hybriden Veranstaltungen. Die Benediktinerin Hildegard von Bingen hat viele Schriften verfasst und war sehr naturverbunden. Ihr Namen soll unser Anliegen der Nachhaltigkeit verdeutlichen. Dies zeigt auch unsere Verbundenheit zur Schottenpfarre Gaweinstal.

Kapazität: Block: 10, Sesselkreis: 15

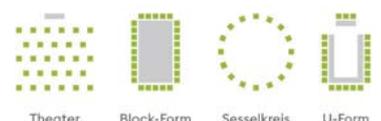
Fläche: 35 m²

Preis: ab 50,-*

*Preisdetails

Raum	ab 4 Std.	bis 4 Std.	bis 2,5 Std.
Festsaal	180,-	160,-	130,-
Franziskus	120,-	100,-	70,-
Hildegard	100,-	80,-	50,-
Jakobus	100,-	80,-	50,-
Alle Räume	450,-	400,-	

Preise inklusive Seminarraumbestuhlung nach Wunsch (Sesselkreis, Tische), Flipchart, Pinnwand, Moderationskoffer und freiem WLAN. Weitere Seminarraumtechnik kann für eine kleine Gebühr hinzugebucht werden: Beamer (15,-), Großbildschirm u. Laptop (30,-), Mikrofonanlage im Festsaal, Technische Betreuung: 25,-/Std., Kopien DIN A4 s/w 0,15, bunt 0,70; Kaffeegeschirr (Tassen, kleine Teller, Gabeln) 1,50/Person Geschirr (Suppenteller, große Teller) 2,-/Person





© Sr. Heidrun Bauer SDS

Termin Sa., 10. September 2022, 9:30 – 12:00 Uhr, anschließend Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen (bitte bei Anmeldung angeben)

Veranstaltungsort Bildungsakademie Weinviertel, Kirchenplatz 1, 2191 Gaweinstal

Referentin Sr. Heidrun Bauer SDS

Teilnahmebeitrag 40,-

Anmeldung bis 5.9. erbeten!

NAH und FERN

Ein Dialog der anderen Art.



Ein begleiteter Gang durch die Ausstellung mit Bildern von Sr. Heidrun Bauer SDS. Der Theologe Franz Schmidberger hat das gleichnamige Buchprojekt initiiert und eigene Texte mit Sr. Heidruns Bildern in Beziehung gebracht. Dadurch eröffnet sich ein zusätzlicher Deutungshorizont für das Hinter- und Tiefgründige in unserer schnelllebigen Zeit. Beim stillen Betrachten einzelner Bilder und Verkosten der Texte wird genügend Zeit sein, um eigene innere Impulse wahrzunehmen und zuzulassen. Miteinander wollen wir darüber auch ins Gespräch kommen.

Referentin: Sr. Heidrun Bauer SDS, Ordensfrau/Salvatorianerin, Geistliche Begleiterin und Künstlerin, das Atelier in Schwarzbau//Steinfeld ist ein Ort der Gastfreundschaft und des kreativen Schaffens

Termine Mittwoch, 19. Oktober 2022, 9:30 – 11:30 Uhr

weitere Termine 9. November 2022 und 30. November 2022, je von 9:30 – 11:30 Uhr

Veranstaltungsort: Foyer der Bücherei / Schloss Großrußbach, Schlossbergstraße 8, 2114 Großrußbach

Begleitung des Lesekreises

Annemarie Hayer, geboren in Wien, wohnhaft in Kleinebersdorf, Mitglied des Koordinierungsausschusses für christlich-jüdische Zusammenarbeit, Religionspädagogin in Pension, verwitwet, 3 Kinder u. 3 Enkelkinder

Teilnahmebeitrag

15,- plus 12,- für das Buch

Anmeldung bis 10.10. in der Bildungsakademie erbeten!

Bitte beachten Sie die begrenzte Teilnehmer/innenzahl! Geben Sie bitte bei der Anmeldung an, ob wir das Büchlein für Sie besorgen sollen.

Hinweise Die Anmeldungen werden nach dem Einlangen gereiht. Sollten Sie das Buch bereits besitzen, beginnen Sie bitte gleich zu lesen!

Lesekreis mit dem Weihnachtsbüchlein „Wie Jesus zur Welt kam“ von P. Reinhard Körner



»Eigentlich dachte ich, dass ich über den Kleinbauern Jesus schon alles Wichtige gesagt hätte ...«, so beginnt der erfolgreiche Autor und Exerzitenmeister P. Reinhard Körner sein neues Buch. Ein großes Thema: Weihnachten. Überraschend, tiefgehend und doch mit Leichtigkeit »beackert« der Autor nun alles, was uns Bibel und Tradition von der Geburt Jesu berichten. Und natürlich lässt er mit gewohntem Humor auch das Kleinvieh und den Mist im Stall nicht aus.

Reinhard Körner, geb. 1951 im Landkreis Cottbus, Studium der Philosophie und kath. Theologie, Priesterweihe 1977, Eintritt in den Teresianischen Karmel 1982, Promotion im Fachbereich Christl. Spiritualitätsgeschichte, Autor zahlreicher Veröffentlichungen.

„Alle Jahre wieder..“ feiern wir Weihnachten – was, wen feiern wir da? Das steht in der Bibel, im Neuen Testament, beschrieben von Matthäus und Lukas. Aber die Erzählungen sind unterschiedlich, was ist richtig? Darüber schreibt P. Dr. Reinhard Körner, Karmelit, in seinem Büchlein „Wie Jesus zur Welt kam“. Wir erfahren, wie viele und welche grundlegenden Aussagen in diesen Erzählungen stecken. Erzählungen, die wir schon so oft gehört und gelesen haben, werden neu beleuchtet, lebendig - und werden uns beim Weihnachtsfest „neu“ entgegen strahlen. Deshalb wollen wir das Büchlein „Wie Jesus zur Welt kam“ von P. Reinhard Körner gemeinsam lesen und unsere Gedanken darüber austauschen. Eine gute Vorbereitung auf das Weihnachtsfest.

Ein großes Dankeschön an unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen und an Martina Widy!



An dieser Stelle wollen wir uns herzlich bei unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern/innen (im Bild zu sehen: Alexandra Thier, Elisabeth Gabriel, Anita Zach und Josef Holzmann) bedanken, die zum Beispiel beim Einsortieren der zurückgebrachten Medien, beim Spielen kontrollieren oder beim Bücherbus fahren, helfen. Aktuell sind wir auch wieder auf der Suche nach neuen ehrenamtlichen Helfern/innen, die unsere beiden hauptamtlichen Mitarbeiter/innen Anita Zach und Alexandra Thier in der Bücherei unterstützen. Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich persönlich zu den Öffnungszeiten, telefonisch oder per E-Mail unter buecherei.grossrussbach@edw.or.at melden!

Wir gratulieren unserer ehemaligen BÜCHEREILEITERIN Martina Widy für die Auszeichnung mit der silbernen Nadel des BÜCHEREIVERBANDES ÖSTERREICH. Gleichzeitig hat auch das kirchliche Bibliothekswerk „Dank und Anerkennung“ ausgesprochen. Wir konnten Martina mit einem Teil des ehrenamtlichen Teams damit überraschen!

Wir freuen uns über die neue Bücherbusstation in Leitzersdorf!

Nun kann man an folgenden Orten wöchentlich den Bücherbus besuchen – nutzen Sie diese Gelegenheit:

Jeden **Mittwoch** (ausgenommen Feiertage)

- › Niederleis vor dem Gemeindeamt 16:00-16:30
- › Niederkreuzstetten vor dem Gemeindesaal 17:00-17:30

Jeden **Donnerstag** (ausgenommen Feiertage)

- › Würnitz vor der Kirche 14:00-14:30
- › Harmannsdorf neben dem Gemeindeamt 14:45-15:15
- › Hagenbrunn vor dem Gemeindezentrum 15:30-16:30
- › Leobendorf Grunerhof-Parkplatz 17:00-18:00

Jeden **Freitag** (ausgenommen Feiertage)

- › Niederhollabrunn Ecke Amtsweg/Untere Hauptstraße 15:00-15:40
- › Großmugl vor der Volksschule 16:00-16:40
- › Leitzersdorf neben dem Gemeindeamt 17:00-17:30

Ihr BÜCHEREITEAM

Alexandra Thier und Mag.^a Anita Zach sowie die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen

Öffentliche Bücherei und Bücherbus Großrußbach

Träger: Bildungsakademie Weinviertel der Erzdiözese Wien –

Marktgemeinde Großrußbach – Pfarre Großrußbach

Bücherbusprojekt in Kooperation mit den Gemeinden Niederleis, Niederkreuzstetten, Würnitz, Harmannsdorf, Hagenbrunn, Leobendorf, Niederhollabrunn, Großmugl u. Leitzersdorf

ÖFFENTLICHE BÜCHEREI UND BÜCHERBUS BILDUNGS-AKADEMIE WEINVIERTEL DER ERZDIÖZESE WIEN

Schlossbergstr. 8, 2114 Großrußbach

Tel.: 02263/6627

oder neu: 01 51552 5360

buecherei.grossrussbach@edw.or.at

www.bildungsakademie-

weinviertel.at/buecherei

Öffnungszeiten der Bücherei

Sonntag 10:30 – 11:30 Uhr

Dienstag 15:00 – 18:00 Uhr

Freitag 09:00 – 11:00 Uhr

Alle Bücherbus-Termine finden

Sie auf unserer Homepage

www.bildungsakademie-

weinviertel.at/buecherei

und in den jeweiligen Stationen!

Rotraud A. Perner Für ein gutes Leben

Darüber, was ein „gutes“ Leben sei, kann man trefflich streiten – und Streit ist ein Zeichen, dass man kein gutes Leben führt. Streit ist nicht salutogen.

Salutogenese fördert und bewahrt als Gegensatz zur Pathogenese (die alles umfasst, was kränkt, krank macht und das Potenzial vermindert oder schädigt) alles, was die leib-seelisch-geistige Gesundheit aufbaut und schützt, die eigene ebenso wie die der anderen, denn: Salutogenese ist keine Einbahnstraße.

Salutogenese wird aus vielen Bausteinen aufgebaut: dazu zählt Zuversicht in schwierigen Situationen, seien es individuelle oder kollektive Krisen – oder die Fähigkeit, sich immer wieder aufzurichten, Fehler zu analysieren und die Kreativität, passende Gegenmodelle zu entwickeln – und vor allem der Mut, „in der Liebe zu bleiben“ (1 Joh 4, 16), auch wenn einen beides zu verlassen droht.

Soziale Kreativität fängt bei sich selbst an: Wir haben die Wahl – wir können uns entscheiden, mit welchem Gefühl, mit welcher Stimmung wir mit uns selbst wie auch mit anderen umgehen – wir brauchen nur darauf zu verzichten, die bisher erlebten Vorbilder nachzuspielen.

Ein salutogenes Leben macht gut, weil es Verbesserungsbedarf erkennt und verwirklicht.



© Robin N. Perner, 2022

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Rotraud A. Perner,
MTh; Psychotherapeutin/ Psycho-
analytikerin, Gesundheitspsycho-
login, Juristin/ Diplommediatorin
und evang. Theologin, arbeitet
und lebt in Matzen.

Die Weinviertelakademie 2022 stand ganz unter dem Thema „Demokratie“. Weihbischof Stephan Turnovszky und Landtagspräsident Karl Wilfing diskutierten mit Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Siglinde Rosenberger. Nachzusehen auf Youtube! Eine gelungene Kooperation der Katholischen Aktion im Weinviertel!



Prominent besetzt war die Generalversammlung unseres Fördervereins in Großrußbach. Danke den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern und herzlich willkommen den Neuen!



Infoabend zum Lehrgang: PROvokativpädagogik

PROvokativpädagogik / PROvokativmethodik ist eine von Rotraud A. und Roman A. Perner entwickelte Kommunikationsform für schwierige, besonders gewaltaufbauende Situationen: so wie beim Klavierspielen die rechte Hand die Melodie und die linke den Rhythmus hervorbringt, wird in dieser „Technik“ (vom altgriechischen techné, Kunstfertigkeit) primär „rechtshirinig“ (demonstrativ „darstellend“) Stimmung erzeugt und „linkshirinig“ (strukturiert „sprachlich“) der strukturierte Inhalt ausgedrückt. PRO ist in diesen Worten großgeschrieben, weil damit betont werden soll, diese Kommunikationsform prosozial motiviert ist und daher auf die üblichen Reaktionen auf „ungute Konfrontationen“ wie Überheblichkeit (Berufung auf übergeordnete Autoritäten wie z. B. Gesetze) oder Unterwürfigkeit (wie Beschwichtigungen oder Entschuldigungen) verzichtet.

Die Methode eignet sich nicht nur für Unterricht oder beruflichen Umgang mit Kritik und Beschwerden, sondern für alle Situationen, in denen man mit „erregten“ oder „listigen“ Personen zu tun hat. Die Intensiv-Aus- bzw. Fortbildung wird ab Oktober wechselweise in Gaweinstal und Matzen angeboten.



Termin Di., 20. Sept. 2022, 19:00 Uhr
Referentin Dr.ⁱⁿ Rotraud A. Perner, MTh, Jg. 1944, ist eine österreichische Juristin, Autorin, Psychotherapeutin/ Psychoanalytikerin, evangelische Theologin und Pfarrerin im Ehrenamt
www.perner.info

Veranstaltungsort des Infoabends:
 Bildungsakademie Weinviertel,
 Kirchenplatz 1, 2191 Gaweinstal
Kein Teilnahmebeitrag
Anmeldung bis 15.09.2022

Der Sehnsucht nach geglücktem Leben auf der Spur

Leben & Glaube auf Augenhöhe ... von Mensch zu Mensch

Ein Angebot für all jene, die ihre innere göttliche Quelle und Jesus Christus, den Heiland, besser kennenlernen wollen. Impulse für die gemeinsame Zeit sind Texte, Gedichte und Bilder der Salvatorianerin Heidrun Bauer, die ihr Leben aus dem Glauben seit mehr als 20 Jahren in kräftigen Farben und knappen Texten ausdrückt. Ihre Bilder sind von 9. September bis 16. November 2022 in der Bildungsakademie Weinviertel in Gaweinstal zu sehen.

Elemente: Texte, Gedichte und Bilder aus dem Buch LichtBlicke von Sr. Heidrun Bauer - Zeit für persönliche Stille und Austausch - moderierter Austausch in der Gruppe - aufeinander hören; abschließende Gebetsfeier und Segen.

Referentin: Sr. Heidrun Bauer SDS, Ordensfrau/Salvatorianerin, Geistliche Begleiterin und Künstlerin, das Atelier in Schwarzau/Stfld. ist ein Ort der Gastfreundschaft und des kreativen Schaffens



Termin
 Sa., 1. Okt. 2022, 9:00–13:00 Uhr
 anschließend Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen (bitte bei Anmeldung angeben)
Veranstaltungsort Bildungsakademie Weinviertel, Kirchenplatz 1, 2191 Gaweinstal
Referentin Sr. Heidrun Bauer SDS
Teilnahmebeitrag 45,-
Anmeldung bis 19.9. erbeten!

Wie geht's nach der Krise weiter? Das fragten wir uns in vier Workshops. Hier am Foto die Gruppe im SERVUS in Würnitz. Danke auch an die Bibliothek in Schleimbach, das Team in Großrußbach und in Gaweinstal für die Kooperation.



Im Mai fand der erste KLIMATAG in Großrußbach im Gemeindesaal statt. Gemeinsam mit dem Arbeitskreis „Schöpfungsverantwortung“ lauschten viele dem Vortrag von Prof.ⁱⁿ Helga Kromp-Kolb.



BLITZLICHTER 



Termine

07.10. bis 8.10.2022 jeweils 08:30-16:00

Uhr **online**

17.02.2023 08:30-16:00 Uhr **online**

Mo., 27.03., 9:00 bis Fr., 31.03.2023,

13:00 **präsent im Weinviertel**

Mo., 10.07., 9:00 bis Fr., 14.07.2023,

13:00 **präsent im Weinviertel**

Ort Seminarort im Weinviertel

/ Aufenthalt geplant am Ort im

neuen „Hotel- u. Seminarzentrum

Schloss Großrußbach“ oder in einem

Seminarhotel im Weinviertel

Referentin

Mechthild Schroeter-Rupieper, geb.

1964, aus Gelsenkirchen, Deutschland,

www.familientrauerbegleitung.de

Gründerin der Familientrauer-

begleitung, Fortbildungsreferentin im

gesamten deutschsprachigen Raum,

Autorin zahlreicher Fachbücher,

Leiterin von „Lavia – Institut für

Familientrauerbegleitung“

Gastreferent/in Barbara Pacht-

Eberhart, Schreiben in Krisenzeiten,

Meinrad Rupieper, Musik in der Trauer

Teilnahmebeitrag

1.590,- für den gesamten Lehrgang

Begrenzte Teilnehmer/innenzahl

(max. 20)!

Anmeldung bis 1. Juli 2022 /

Nachmeldungen bis 1. September

2022 in der Bildungsakademie

Weinviertel der Erzdiözese Wien –

online auf [www.bildungsakademie-](http://www.bildungsakademie-weinviertel.at)

[weinviertel.at](http://www.bildungsakademie-weinviertel.at)

Mindestteilnehmer/innenzahl: 16 TN

/ max. 20 TN / nur mehr Restplätze!

Hinweise

Es gibt auch Abendeinheiten, wir

empfehlen eine Nächtigung am

Seminarort. Wir unterstützen Sie gerne

bei der Reservierung Ihres Zimmers!

Die Bildungsakademie Weinviertel ist

Mitglied im Landesverband Hospiz

Niederösterreich!

Für immer anders – Aufbaulehrgang: Trauernde Kinder und Jugendliche begleiten

Aufbaulehrgang in drei Blockwochen im Weinviertel und online mit Mechthild Schroeter-Rupieper

Genauso wie Männer und Frauen unterschiedliche Trauerreaktionen zeigen können, so verstehen, fühlen und reagieren auch trauernde Kinder und Jugendliche aufgrund ihrer Entwicklung und Erfahrung in manchen Situationen »anders« als Erwachsene. Sie benötigen Unterstützung durch Begleiter/innen im Familienkontext und kreative Methoden, um ihre Lebenssituation zu verstehen und um Gefühle ausdrücken zu können. Der Schwerpunkt der Fortbildung liegt auf der praxisorientierten Begleitung von Kindern und Jugendlichen, bei denen der Verlust eines Geschwisters oder (Groß-) Elternteils bevorsteht oder bei denen diese bereits verstorben sind. Für die Durchführung von Kinder- und Jugendtrauergruppen werden praktische Grundlagen für Inhalt, Durchführung und Öffentlichkeitsarbeit vermittelt.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich vor allem an haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter/innen aus dem Hospiz, aber auch Pflegefachkräfte, Bestatter/innen, Pädagogen/innen, Behindertenpädagog/innen, Seelsorger/innen und weitere, die trauernde Kinder und Jugendliche begleiten möchten.

Voraussetzungen für den Aufbaukurs Familientrauerbegleitung

Vorherige Teilnahme am Basiskurs Kinder- und Jugendtrauerarbeit, Erfahrung in der Anwendung von pädagogischen Methoden im Umgang mit Kindern und Jugendlichen, Bereitschaft zur Selbstreflexion, keine akute Trauer, Lesen von begleitender Literatur, Austausch in Peergroups (auch online), praxisorientierte Abschlussarbeit. Die Kursteile können nur geschlossen belegt werden.

Die **Themen** orientieren sich am „Gütesiegel Familientrauerbegleitung“ und den dazu erarbeiteten Qualitätskriterien unter Einbezug der Kinderrechte, die sich auf die Familien- und Sozialpolitik begründen.

Die Inhalte des Aufbaukurses

„Trauer in der Gesellschaft; Sprüche in der Trauer und ihre Wirkung“; Trauer-Wanderung; Musik in der Trauer; Schreiben in Krisenzeiten; Vertiefung von Trauermodellen, u.a. LAVIA Trauermodell; Schuld in der Trauer; kollektive Trauer; Einbeziehung der Kinderrechte in der Familientrauerbegleitung; Kinder- und Jugendtrauergruppen anleiten; Erstgespräche vor Gruppenbeginn; interaktive Methoden der Onlinebegleitung; kreative und sinnvolle Methodik; Einsatz von Büchern, Liedern, Kurzfilmen; Selbstschutz/Psychohygiene für Trauerbegleiter; Trauer nach Fluchterfahrung; Bilderbücher; Scheidungstrauer; Umgang mit dem Leichnam/Bestattungsmöglichkeiten; Trauerbegleitung bei Menschen mit Behinderung; Gesprächsführung mit Familien, Kindergruppen und Schulklassen; Elternabende; Trauer nach Suizid; Gruppendynamik; Spiritualität, u.a. interreligiöse Trauerarbeit; Mitgestaltung von Trauerfeiern; geschlechtsspezifische Trauerarbeit; Symbol- und Ritualarbeit; Transfer von Praxiserfahrung und Trauertheorien; Vorstellung der Hausarbeiten; Intervision und kollegiale Beratung.

Gearbeitet wird im Plenum, in Kleingruppen, in Peerguppen und in Eigenarbeit, mit kreativen Methoden und dem Kennenlernen von Medien (Filme, Bücher, Musik). Die im Seminar genutzten Methoden beinhalten Selbsterfahrungsaspekte.

Nach der Teilnahme an allen Terminen, sowie der Bearbeitung vorgegebener Aufgaben (Lesen, Gesprächsübungen, praxisorientierte Abschlussarbeit) erhalten die Teilnehmer/innen ein **Zertifikat mit dem Gütesiegel Familientrauerbegleitung**.



Kommen wir ins Gespräch: „Für ein gutes Leben“ Vortragsreihe mit Dr.ⁱⁿ Rotraud A. Perner

Komme was da wolle – Krisenkompetenz oder Überleben in interessanten Zeiten

In Krisen besteht immer die Gefahr des Trennens – das besagt ja bereits der Wortstamm – und damit des Vernichtens des Teils, dessen Sinnhaftigkeit nicht erkannt wurde. Deswegen ergibt sich in Krisen, egal welcher Art sie sind, immer die Herausforderung, dem jeweils „Anderen“ zuzuarbeiten, es zu fördern und mit der eigenen Energie zu beleben. Das kann auch die Energie sein, die in Auseinandersetzung, Widerspruch und Streit steckt – solange sie vom Geist der Salutogenese erfüllt ist.

Gerade in Zeiten von Weltkrisen erleben wir alle, was „Wandel“ bedeutet. Die einen eher im privaten, die anderen eher im beruflichen Bereich. Umso wichtiger ist es, diese zu verstehen und auch „krisenfester“ zu werden. Wie das gelingt beschreibt Rotraud A. Perner, unterstützend mit einigen Übungen und Beispielen. Krisenkompetenz ist heute wichtiger denn je. Ein Beitrag zu Gewaltprävention, Resilienz und Salutogenese.

Unterstützt von der Österr. Gesellschaft für Politische Bildung.



Termin Mi., 12. Okt. 2022, 19:00 Uhr
Veranstaltungsort Bildungsakademie
 Weinviertel, Kirchenplatz 1, 2191
 Gaweinstal

Referentin Dr.ⁱⁿ Rotraud A. Perner,
 MTh, Jg. 1944, ist eine österreichische
 Juristin, Autorin, Psychotherapeutin/
 Psychoanalytikerin, evangelische
 Theologin und Pfarrerin im Ehrenamt,
www.perner.info

Teilnahmebeitrag 7,-

Anmeldung bis 10.10. erbeten!

Ein spannender Diskussionsabend mit einem Plädoyer für ein liebevolles Miteinander in der Gesellschaft, egal welcher sexuellen Orientierung jemand ist, war die Buchpräsentation von Marina Jung und Alex Wimmer. Der Theologe Dr. Gregor Jansen begeisterte mit Einblicken in eine Theologie der Offenheit und Vielfalt. Danke!

Kooperation

Sie trainieren,
beraten oder
managen in der
Weiterbildung?



Weiterbildungsakademie Österreich | wba:

Stärken Sie Ihre Positionierung mit dem wba-Zertifikat und wba-Diplom!

- Anerkennung Ihrer bereits vorhandenen Qualifikationen und Praxiserfahrung
- Abschluss-Stufe 1: Zertifizierte:r Erwachsenenbildner:in
wba-Zertifikat → **NQR*- Stufe 5**
- Abschluss-Stufe 2: Diplomierte:r Erwachsenenbildner:in
wba-Diplom → **NQR*- Stufe 6**
- Modulhaft, berufsbegleitend und zeitlich frei gestaltbar
- Individuelle Begleitung zum Zertifikat und zum Diplom

* Die wba-Abschlüsse sind in den Nationalen Qualifikationsrahmen (NQR) eingeordnet: www.qualifikationsregister.at

wba.or.at

Kompetenz braucht Anerkennung

Die wba ist eine Einrichtung des Kooperativen Systems der österreichischen Erwachsenenbildung.



➤ Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung



Gefördert durch
das BMWWF
sowie aus
Mitteln des
Europäischen
Sozialfonds.

Informieren Sie sich jetzt:
 Weiterbildungsakademie Österreich, wba
 Universitätsstraße 5/1, A-1010 Wien,
wba.or.at, Tel: 43 (0)1 5242000-11





© Manfred Günthor

Termin Freitag, 14. Oktober 2022,
16:00 bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort Bildungsakademie
Weinviertel, Kirchenplatz 1, 2191
Gaweinstal

Referentin Mag.^a Rosina Bruckner,
Dipl. Lebens- u. Sozialberaterin,
Ausbildung in Stressmanagement
und Burnout-Prävention sowie
Biografiearbeit, Erwachsenen-
bildnerin, www.rosina-bruckner.com

Teilnahmebeitrag 40,-

Anmeldung bis 3.10.2022

Workshop: „Schluss mit Chaos“

Wie Sie durch gezieltes Aufräumen dauerhaft Ordnung schaffen und zugleich mehr Leichtigkeit und „Ordnung“ in Ihr Leben bringen

Viele von uns kennen das: Wir haben uns endlich aufgerafft, im Wohnzimmer, Büro, Küche oder Schlafzimmer Ordnung zu schaffen, sind wirklich erleichtert und freuen uns riesig über das Ergebnis. Doch die Freude währt meist nur kurz. Das Chaos schleicht sich im Handumdrehen über die Hintertür Schritt für Schritt wieder herein. Das betrifft Singles in gleicher Weise wie Paare oder Familien. Ein nie endender Prozess, wie es scheint, und zermürend obendrein.

Doch es gibt Licht am Ende des Tunnels! Mit einer gezielten Vorgangsweise können wir es tatsächlich schaffen, eine dauerhafte Lösung zu finden und nie mehr in alte Muster zurückzukehren. Und das ganz individuell. Denn jeder von uns ist eben ein anderer „Aufräum-Typ“. In diesem Workshop geht es keineswegs nur ums Aussortieren, wie das viele Ratgeber anpreisen. Vielmehr werden Sie am Ende die Dinge in Ihrer Umgebung mit neuen Augen betrachten und eine klare Vorstellung davon haben, wie Sie das Thema selbst in Angriff nehmen können. Eine, man möchte es kaum glauben, durchaus lustige und lustvolle Angelegenheit.

Fleißig gearbeitet hat der neue Vereinsvorstand – unterstützt von einigen langjährigen Referent/innen – bei der Vereinsklausur. Neue Statuten, ein Vorschlag für einen neuen Namen und einige Ideen für das neue Vereinsjahr wurden gesammelt.

BLITZLICHT



Einführungsabend zum 21. Grundkurs „Einführung in die Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung“ Semesterkurs Herbst 2022/Frühjahr 2023

Cicerly Saunders, die Begründerin des ersten modernen Hospizes in London, hat die Beziehung zu einem sterbenden Menschen folgendermaßen ausgedrückt:
„Sie sind wichtig, weil Sie eben Sie sind. Sie sind bis zum letzten Augenblick Ihres Lebens wichtig, und wir werden alles tun, damit Sie nicht nur in Frieden sterben, sondern auch bis zuletzt leben können ...“

Der Lehrgang ist eine „Einführung in die Sterbebegleitung“
 > für Personen, die sich ehrenamtlich dem Hospizdienst zur Verfügung stellen wollen
 > für Menschen, die ihre Kompetenz in der Begleitung Kranker und Sterbender erweitern wollen
 > für Mitarbeiter/innen in helfenden Berufen

An diesem Abend werden Ihnen die Inhalte des Lehrgangs präsentiert, die eigene Motivation hinterfragt und viele Informationen zum Ablauf, zu den Inhalten und Methoden weitergegeben. Es ist auch viel Zeit, die eigenen Fragen mit den Kursleiterinnen zu diskutieren.

Kursleitung und Begleitung

> Angela Siquans, akad. Palliativexpertin, Dipl. Ehe-, Familien- und Lebensberaterin, Mediatorin, zertif. Kinder-, Jugend- u. Familientrauerbegleiterin
 > DGKS Helen Neubacher, akad. Palliativexpertin, B.S.N., R.N., Pflegefachfrau für Phytotherapie (SIP); langjährige Koordinatorin des Mobilen Hospizteams (Kursbegleitung)

Zum 20. Mal konnten wir den Abschluss unseres „Einführungslehrgangs Lebens, Sterbe- und Trauerbegleitung“ feiern. Angela Siquans hat alle 20 Lehrgänge begleitet. Ein schöner Erfolg, den wir diesmal im Hotel Neustifter in Poysdorf gefeiert haben.

Wir gratulieren den Absolventinnen des Basiskurses „Kindertrauerbegleitung“. Eine erfolgreiche Kooperation mit LAVIA Trauerinstitut und Mechthild Schröter-Rupieper! Danke!



Termin/Einführungsabend

Di., 18. Okt. 2022, 18:00 – 21:00 Uhr

Ort Bildungsakademie Weinviertel
in Gaweinstal/Kirchenplatz 1, 2191
Gaweinstal

Referentinnen Angela Siquans, DGKS
Helen Neubacher

Kein Teilnahmebeitrag

Anmeldeschluss 15. Oktober 2022

Begrenzte Teilnehmer/innenzahl!

Hinweise Die Teilnahme am Einführungsnachmittag bzw. ein persönliches Gespräch mit der Kursleitung zur Abklärung der Motivation ist Voraussetzung für die Teilnahme am Lehrgang!
Detailprospekt und Anmeldeformular bitte anfordern!





Kurseinheiten/Zeitplan

Einführungsabend

Di., 18. Okt. 2022, 18:00 – 21:00 Uhr
in der Bildungsakademie Weinviertel
Kirchenplatz 1, 2191 Gaweinstal

1. Teil: Fr., 11. November 2022, 14:00
bis Sa., 12. November 2022, 18:00 Uhr

2. Teil: Fr., 25. November 2022, 14:00
bis Sa., 26. November 2022, 18:00 Uhr

3. Teil: Fr., 13. Jänner 2023, 14:00
bis Sa., 14. Jänner 2023, 18:00 Uhr

4. Teil: Fr., 17. Februar 2023, 14:00
bis Sa., 18. Februar 2023, 18:00 Uhr

5. Teil: Fr., 17. März 2023, 14:00
bis Sa., 18. März 2023, 18:00 Uhr

Wortgottesdienst mit

Zertifikatsüberreichung

Samstag, 18.3.2023, 16:00 Uhr

Kursbeitrag 495,- (dieser Beitrag kann bei ehrenamtlicher Mitarbeit nach dem Seminar über Ansuchen des Vereins/der Institution beim Landesverband Hospiz NÖ bzw. in Wien über die Erste-Bank-Privatstiftung größtenteils rückvergütet werden)

Anmeldeschluss 20. Oktober 2022

Seminarort Hotel Neustifter in Poysdorf und/oder Seminarzentrum Schloss Großrußbach

Hinweise

- Die Teilnahme am Einführungsnachmittag bzw. ein persönliches Gespräch mit der Kursleitung zur Abklärung der Motivation ist Voraussetzung für die Teilnahme am Lehrgang! Es gibt am Freitag eine verpflichtende Abendeinheit.

- Wir empfehlen eine Nächtigung am Seminarort!

- Begrenzte Teilnehmer/innenzahl!

- Detailprospekt und Anmeldeformular bitte anfordern!

Bitte beachten Sie die öffentliche Vortragsreihe im Rahmen des Lehrgangs!

21. Grundkurs „Einführung in die Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung“ – Semesterkurs Herbst 2022

Cicerly Saunders, die Begründerin des ersten modernen Hospizes in London, hat die Beziehung zu einem sterbenden Menschen folgendermaßen ausgedrückt:

„Sie sind wichtig, weil Sie eben Sie sind. Sie sind bis zum letzten Augenblick Ihres Lebens wichtig, und wir werden alles tun, damit Sie nicht nur in Frieden sterben, sondern auch bis zuletzt leben können ...“

Der Lehrgang ist eine „Einführung in die Sterbebegleitung“

- > für Personen, die sich ehrenamtlich dem Hospizdienst zur Verfügung stellen wollen
- > für Menschen, die ihre Kompetenz in der Begleitung Kranker und Sterbender erweitern wollen
- > für Mitarbeiter/innen in helfenden Berufen

Inhalte

Eigene Auseinandersetzung mit Verlust, Sterben, Tod und Trauer; Kommunikation mit Schwerkranken und Sterbenden; Medizinische und pflegerische Grundinformationen; Wahrhaftigkeit am Krankenbett; Phasen des Sterbens und Trauerns; Schmerz, Schmerzlinderung, Palliativmedizin; Selbstpflege, Grenzen erkennen und annehmen; Euthanasie, gesellschaftlicher Kontext; Ethisch-juridische Dimension - soziale und rechtliche Fragen, Willenserklärung; Spiritualität, Trauerbegleitung, Trauer und Trauerrituale; Ehrenamtlichkeit in der Hospizbewegung – Palliative Care.

Der Einführungskurs ist keine Berufsausbildung und keine Trauergruppe für Betroffene!

Kursleitung und Begleitung

- > Angela Siquans, akad. Palliativexpertin, Dipl. Ehe-, Familien- und Lebensberaterin, Mediatorin, zertif. Kinder-, Jugend- u. Familientrauerbegleiterin
- > DGKS Helen Neubacher, akad. Palliativexpertin, B.S.N., R.N., Pflegefachfrau für Phytotherapie (SIP); langjährige Koordinatorin des Mobilien Hospizteams (Kursbegleitung)

Weitere Referent/innen

- > Dr.ⁱⁿ Elisabeth Atzmüller, FÄ für Innere Medizin, Palliativärztin
- > Univ.-Doz. Dr. Franz Schmatz, Psychotherapeut, Theologe, Diakon, Autor
- > Monika Karl-Schild, DGKS - Validation
- > DGKP Martin Kräftner, NÖ Patientenanwaltschaft



Die erste Ausstellung in Gaweinstal konnten wir mit dem Fotoclub Langenzersdorf eröffnen.



Kommen wir ins Gespräch: „Für ein gutes Leben“ Vortragsreihe mit Dr.ⁱⁿ Rotraud A. Perner

Aufrichten! Anleitung zum seelischen Wachstum

Kopf hoch, Rücken gerade:

Wie wir Haltung annehmen – für uns selbst und für andere

Manchmal fühlen wir uns angegriffen, sehen den nächsten Schritt nicht, kurzum: Wir fühlen uns einfach klein. Wieder aufzustehen, wenn einen die Last des Schicksals niedergedrückt hat, erfordert genauso Kraft wie jemand anderem wieder aufzuhelfen – beides formt die Persönlichkeit. Rotraud A. Perner weist anhand zahlreicher Beispiele den Weg, wie man diese Lebens- und Lernaufgaben erkennen und bewältigen kann.

Referentin Dr.ⁱⁿ Rotraud A. Perner, MTh, Jg. 1944, ist eine österreichische Juristin, Autorin, Psychotherapeutin/Psychoanalytikerin, evangelische Theologin und Pfarrerin im Ehrenamt



Termin Mi., 16. Nov. 2022, 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

Bildungsakademie Weinviertel,
Kirchenplatz 1, 2191 Gaweinstal

Referentin Dr.ⁱⁿ Rotraud A. Perner, MTh,
www.perner.info

Teilnahmebeitrag 7,-

Anmeldung bis 14.11. erbeten!

Öffentliche Vortragsreihe „Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung“

Die Vorträge finden im Rahmen des Einführungslehrgangs „Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung“ statt und sind öffentlich zugänglich.

Vortrag: Alte Menschen mit Demenz und Sorgeskultur

... alt und weise möchte ich werden und unerschrocken. Eine eigensinnige Alte mit silbernen Haaren, ohne Strümpfe in lila Sandalen. Und Lachfalten möchte ich haben. Ganz viele ... Anne Steinwart

Welches Bild haben wir vom hohen Alter? Wie können wir gut miteinander umgehen? Was heißt Demenzerkrankung und wo ist Unterstützung hilfreich? Wie kann ich mit demenzkranken Menschen ins Gespräch kommen, dass sie sich verstanden fühlen? Diesen Fragen wollen wir uns an dem Abend stellen. Wir können die Krankheit nicht ändern, wir können aber unsere Denkweise erweitern, so dass wir mit dem veränderten Verhalten besser umgehen können.

Kommen wir ins Gespräch: „Für ein gutes Leben“ Vortragsreihe mit Dr.ⁱⁿ Rotraud A. Perner

Lieben! Über das schönste Gefühl der Welt – für Anfänger, Fortgeschrittene und Meister

Weihnachten – das Fest der Liebe!? Wovon wir reden, wenn wir von Liebe reden: über die Evolution eines überlebensgroßen Gefühls. Liebe, so meinte Paracelsus, sei das beste aller Heilmittel – aber vieles, was als Liebe ausgegeben wird, kann auch krank machen. Doch was genau ist Liebe? Wodurch unterscheidet sich „echte“ Liebe von Verliebtheit, Leidenschaft, Begehren, Kontrollzwang, Besitzgier und narzisstischen Bedürfnissen? Wie lernen wir „lieben“? Und kann man diese Fähigkeit verlieren? Vergessen? Kann sie zerstört werden?

Lieben ist ein Bewusstseinszustand, den man pflegen muss, damit er nicht verkümmert oder verkrüppelt, warnt die Psychoanalytikerin Rotraud A. Perner und zeigt Wege wie auch Irrwege, das eigene Liebespotenzial wachsen zu lassen.



Termin Fr., 25. Nov. 2022, 19:30 Uhr

Referentin Monika Karl-Schild, Dipl.

Gesundheits- u. Krankenschwester
(DGKS), arbeitet im Palliativteam,
Validationsanwenderin

Veranstaltungsort Poysdorf

Teilnahmebeitrag 10,-

Telefonische Anmeldung aus
organisatorischen Gründen bis 10.11.
in der Bildungsakademie erbeten!



Termin Mi., 14. Dez. 2022, 19:00 Uhr

Veranstaltungsort Bildungsakademie

Weinviertel, Kirchenplatz 1, 2191
Gaweinstal

Referentin Dr.ⁱⁿ Rotraud A. Perner,
MTh, www.perner.info

Teilnahmebeitrag 7,-

Anmeldung bis 12.12. erbeten!



Termin Do., 8. September, 10:00 bis So., 11. September 2022, ca. 12:00 Uhr
Veranstaltungsort Bildungsakademie Weinviertel im Pfarrhof Gaweinstal, Kirchenplatz 1, 2191 Gaweinstal

Teilnahmebeitrag 165,-

Materialkosten ca. 60,- für eine Ikone (eine grundierte Tafel, Gold, Farbe, Lack)

Hinweis Das gesamte Material (auch eine vorbereitete grundierte Holztafel) wird von der Kursleiterin bereitgestellt. Material, welches Sie eventuell zu Hause haben (Pulverfarben, grundierte Bretter, Pinsel, Aquarellpinsel N4/N1/N0, Palette), kann gerne mitgebracht werden.

Anmeldung bis 18.08.2022

Begrenzte Teilnehmer/innenzahl!

Die Teilnehmer/innen haben die Möglichkeit in einem Gasthaus vor Ort zu nächtigen und zu essen. Gerne unterstützen wir Sie bei der Quartierreservierung.

Ikonenmalerei für Anfänger/innen und Fortgeschrittene

Abseits der Hektik und Geschäftigkeit wollen wir eine Atmosphäre der Vertiefung und Identifikation mit der mehr als 1500 Jahre alten Tradition schaffen. Die Ikone ist die Heilige Schrift in Farben und Formen dargestellt. Die Ikone ist ein sakrales Bild, welches uns eine geistige, transzendente Welt zeigt. Sie wird durch die tiefe Meditation des Geistes erschaffen. Ikonenmalen ist ein geistliches Erlebnis und Kunsthandwerk zugleich. Ziel des Kurses ist es, dass jede/r Teilnehmer/in die einzelnen Schritte zur Schaffung einer Ikone am eigenen Werkstück kennenlernt. Am Ende des Kurses können Sie Ihre fertige Ikone mit nach Hause nehmen. Die Ikonensegnung bildet den Abschluss des Kurses.

Referentinnen

- > Vesna Deskoska, Restauratorin und Ikonenmalerin, seit 2009 als freischaffende Künstlerin in Wien tätig.
 - > Mag.^a Silva Bozinova, wurde in Bulgarien geboren, studierte Soziologie und Politologie in Sofia, 1976 bis 1983 Studium der Kunstgeschichte in Skopje, Mazedonien. Seit 1989 lebt sie mit ihrer Familie in Österreich. Seit 1991 als freischaffende Künstlerin und Ikonenmalerin tätig
- Gemeinsam unterrichten sie in mehreren Bildungshäusern in Österreich, Deutschland und Slowenien die Kunst des Ikonenmalens.

Kooperation

Neuer Jakobswegweiser Weinviertel

Der Wander- und Pilgerführer Jakobswegweiser Weinviertel wurde komplett überarbeitet und neu aufgelegt. Das Handbuch eignet sich ideal zur Vorbereitung für eine Pilgerwanderung entlang des Jakobsweges Weinviertel (153 km von Drasenhofen bis Krems/Donau) oder als Lektüre für Interessierte.

- 120 Seiten, verdeckte Spiralbindung
- Tourenkarten 1:35 000
- Reise-Infos von A-Z

Bestellung:
Das Buch ist um **EUR 14,90** bei Weinviertel Tourismus und im gut sortierten Buchhandel erhältlich.

Weinviertel Tourismus GmbH
+43 2552 3515
info@weinviertel.at
www.jakobsweg-weinviertel.at

© Christine Wumig



Bei den Schnitzkursen konnte im Mai ein seltenes Jubiläum gefeiert werden. Hans Stift machte seinen 50. Kurs und wurde in den „Goldenen Schnitzclub“ der Schnitzstube Stadlhofer aufgenommen! Wir gratulieren!



Singen für Leib und Seele

Im Mittelpunkt unserer Genuss-Singrunden steht das gemeinsame Singen: Altes, Neues, Internationales, Volkstümliches, Fetziges und Sentimentales. Rhythmusinstrumente willkommen! Eine kulinarische Pause mit kleinem Imbiss zwischendurch bietet Zeit zum Kennenlernen und für Erfahrungsaustausch. „Was ein richtiger Musiker sein will, der muss auch eine Speisekarte komponieren können“, sagte Richard Strauß. Eine Einladung für alle Menschen, die gerne singen: Jugendliche, Junggebliebene und Familien.

Referentin

Dr.ⁱⁿ Maria Gager, Musikerin, Chorleitung, Stimmbildung.
Weinviertlerin aus Leidenschaft; <https://www.gager.eu>



Termin Fr., 21.10.2022 17:00-20:00 Uhr
Anmeldung über unsere Homepage
bis 07.10.2022

Termin Fr., 02.12.2022 17:00-20:00 Uhr
Anmeldung über unsere Homepage
bis 18.11.2022

Ort Bildungsakademie Weinviertel,
Pfarrhof Gaweinstal, 1. Stock, Kirchen-
platz 1, 2191 Gaweinstal

Teilnahmebeitrag 20,- je Singrunde,
inkl. kleinem Imbiss u. Getränk

Ausstellung NAH UND FERN

Bilder von Sr. Heidrun Bauer SDS und Texte von Franz Schmidberger



Eine Ausstellung, die vom großen Ganzen erzählt, das die Welt im Innersten zusammenhält, und anregt hinter das Vordergründige, Schrille und Laute zu schauen. Seit mehr als 20 Jahren drückt die Salvatorianerin Heidrun Bauer eigene Lebens- und Glaubenserfahrungen in starken und kräftigen Farben aus. Ein Großteil der ausgestellten Bilder illustriert Texte von Franz Schmidberger im Buch NAH und FERN, das er im Februar 2021 initiierte und im November 2021 im Wagner Verlag in Linz erschienen ist. Die Bilder und Texte sind völlig unabhängig voneinander entstanden, nur „durch Zufall“, die beiden nennen es Fügung, fanden sie zueinander.

Sr. Heidrun Bauer SDS, aufgewachsen in Erlach im südlichen Niederösterreich, ist seit 1992 Salvatorianerin. Die Geistliche Begleitung gehört ebenso zu ihren Aufgaben wie künstlerisch-sakrale Auftragsarbeiten in Österreich, Ungarn, Deutschland und Italien. Das Atelier in Schwarza am Steinfeld ist seit 2006 Ort der Gastfreundschaft und des kreativen Schaffens.

Franz Schmidberger, aufgewachsen in Roitham im nördlichen Salzkammergut, lebt und arbeitet als Theologe in Linz und Steyr.



© Sr. Heidrun Bauer SDS

Vernissage Fr., 9. Sept. 2022, 19:00 Uhr

Veranstaltungsort Bildungsakademie Weinviertel, Kirchenplatz 1, 2191 Gaweinstal

Künstlerin Sr. Heidrun Bauer SDS wird bei der Vernissage anwesend sein

Teilnahmebeitrag

freie Spende erbeten!

Anmeldung bis 7.9. in der Bildungsakademie erbeten!

Die Ausstellung ist von 10. September bis 16. November 2022 in der Bildungsakademie Weinviertel frei zu besichtigen. Bitte erkundigen Sie sich – wegen des Seminarbetriebs – vor Ihrem Besuch telefonisch, ob alle Bilder und Texte auch zugänglich sind. Beachten Sie bitte die beiden zur Ausstellung passenden Seminarangebote mit Sr. Heidrun Bauer SDS am 10. September 2022 und 1. Oktober 2022.



Termin Do., 27.10.2022, 10:00 Uhr bis
Sonntag 30.10.2022, 12:00 Uhr
Referent Marius Fischer
Teilnahmebeitrag 180,-
Anmeldung bis 13.10.2022!

Portraitschnitzen

Genaueres Hinschauen ist hier gefragt – ein Portrait zu schnitzen ist eine spannende und fesselnde Aufgabe. Im ersten Kursteil lernen Sie in einer entspannten und doch konzentrierten Atmosphäre anhand eines Beispiels die einzelnen Schritte vom Foto bis zum fertigen Portrait.

Im zweiten und dritten Kursteil wird die gelernte Technik verfeinert. Idealerweise bringen Sie ein Foto des zu schnitzenden Portraits in digitaler Form zum Kurs mit oder alternativ bereits ausgedruckt in der richtigen Größe. Das Ziel dieser Kursreihe ist, jede beliebige Person nach einem Foto portraituren zu können. Jede/r ist herzlich willkommen!



Termin 1 Do., 17.11.2022, 10:00 Uhr
bis So. 20.11.2022, 12:00 Uhr
Anmeldung über unsere Homepage
bis 3.11.2022!
Termin 2 Di., 22.11.2022, 10:00 Uhr bis
Fr., 25.11.2022, 12:00 Uhr
Anmeldung über unsere Homepage
bis 8.11.2022!
Ort Schloss Großrußbach geplant
Referent/innen
Andrea Stadlhofer hat 2006 bei Franz
Stadlhofer das Schnitzen erlernt und
sich auf den Kerbschnitt spezialisiert.
Franz Stadlhofer beschäftigt sich seit
mehr als 20 Jahren mit Schnitzerei und
leitet Schnitzkurse in ganz Österreich
Teilnahmebeitrag 180,- (je Termin)

Kerbschnitzen mit Andrea und Franz Stadlhofer

Vom Kerbschnitt bis zum Relief werden die Teilnehmer/innen in diesen Kursen beim Schnitzen angeleitet und begleitet. Das für Anfänger aufbauende Kursprogramm ist leicht verständlich und anschaulich aufbereitet. Die Kursleiter/innen leiten Schritt für Schritt an und gehen individuell entsprechend der vorhandenen Vorkenntnisse auf die Teilnehmer/innen ein. Für den Fall, dass einmal die eigenen Ideen ausgehen, stehen zahlreiche Vorlagen und Anschauungsmaterial zur Verfügung. Nutzen Sie die Gelegenheit um in gemütlicher und geselliger Atmosphäre mit Gleichgesinnten zu werken!

Sämtliche dazu notwendigen Materialien wie Zeichenmaterial, Beizen, Schleifmittel, Fachliteratur, Schnitzmesser und Hohleisen als auch zu beschnitzende Rohlinge bzw. Werkstücke wie Kassetten, Teller, Butten, kleine Truhen, Schlüsselkästchen, Kreuze, Serviettenständer u.v.m. sowie Uhrenrohlinge und Uhrenbestandteile sind vor Ort gegen Direktverrechnung bei den Kursleiter/innen erhältlich! Detailinformationen online auf <http://www.franz-stadlhofer.at>

Hinweis: Über die Jahre ist die Menge und Vielfalt an Schnitzereien, die wir in unseren Kursen anbieten, enorm gewachsen! Es ist für uns daher unmöglich geworden, stets alles in die Kurse mitzunehmen. Wir ersuchen daher um Verständnis, dass es ab sofort erforderlich ist, dass uns fortgeschrittene Schnitzer bis spätestens 10 Tage vor Kursbeginn das Thema, das sie bearbeiten möchten, bekanntgeben. Andernfalls können wir nicht garantieren, dass das entsprechende Roh- bzw. Anschauungsmaterial auch beim Kurs vorrätig ist. Unentschlossene können aus unserem mitgeführten Standardsortiment wählen. Vielen Dank!

HERDER
Wir setzen Lesezeichen.

Buchhandlung Herder, Zach-Buch GmbH
Wollzeile 33, 1010 Wien
Tel: 01/ 512 14 13

Raiffeisenbank in Großrußbach

Hauptstraße 5 | 2114 Großrußbach
info.32395@rbkbg.at | 02263/6630
www.raiffeisenbank-korneuburg.at

**Raiffeisenbank
Korneuburg**



Digital.Regional.Persönlich.

Ausstellung „Schule des Sehens“ mit Bildern von Christine Eigner (Jg. 1956) und Maria G. Dulosy (1930-2018)



Maria G. Dulosy wurde 1930 in Budapest geboren und interessierte sich schon in ihrer Jugend sowohl für die Malerei, aber auch für die Musik. Sie kam Ende 1956 als junge Studentin nach Österreich und vollendete das in Ungarn begonnene Studium als Orchesterdirigentin bei Prof. Hans Svarovsky und bekam auch ein Rockefeller-Stipendium. Nach Abschluss ihres Musik-Studiums widmete sie sich zunächst der Familie, begann aber ab 1985 nebenbei an der Kunsthochschule bei Prof. Fritz Martinz und Prof. Peter Carer mit einem weiteren Studium der Malerei, das sie auch erfolgreich abschloss. Ende 1998 übersiedelte sie nach Kleinbaumgarten, ab Jänner 2000 leitete sie für viele Jahre dort die „Schule des Sehens“ mit allen gängigen Techniken (Öl-, Pastell- und Aquarellmalerei). Auch ihre Schülerinnen haben danach erfolgreich eigene Ausstellungen bestritten. Nach einem Herzinfarkt 2014 stellte sie ihre künstlerische Arbeit weitgehend ein, im November 2018 verstarb sie im Hause ihres Sohnes, wo sie auch ihre letzte Ruhe fand. Bilder von Maria G. Dulosy kamen zwischenzeitlich neben Österreich auch nach Ungarn, Deutschland und sogar in die USA, hierzulande beschickte sie erfolgreich viele Ausstellungen in Nah und Fern, zahlreiche Zeitungs- und Fernsehberichte zeugen von ihren Erfolgen.



Christine Eigner wurde 1956 in Wien geboren und wuchs auf einem Bauernhof in Gaubitsch auf. Nach der Erziehungsarbeit ihrer vier Kinder studierte sie an der Pädagogischen Akademie Strebersdorf Religion. Von 1989 bis 2021 unterrichtete sie an verschiedenen Schulen im Weinviertel. Jetzt in Pension kann sie auf eine Malzeit von ca. 40 Jahren zurückblicken. Mit viel Freude und Begeisterung gestaltet sie ihre Bilder meist in Acryl und Öl. Sie lebt und arbeitet in Gaubitsch. Weitere Informationen unter: <http://christine.jec.at>



Termin Fr., 18. Nov. 2022, 18:00 Uhr
Künstlerin Christine Eigner
Veranstaltungsort Bildungsakademie
 Weinviertel Gaweinstal
Kein Teilnahmebeitrag
 freie Spende erbeten
Telefonische Anmeldung aus organisatorischen Gründen bis 14.11. in der Bildungsakademie erbeten!
Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten und außerhalb des Seminarbetriebs bis 2. Februar frei zu besichtigen. Erkundigen Sie sich vor einem Besuch telefonisch, ob alle Bilder zugänglich sind. Ein Teil der Werke ist käuflich erwerbbar.

Schärfen von Schneidwerkzeugen

Gut geschärftes Werkzeug ist Voraussetzung für eine problemlose und präzise Arbeit im Haushalt und in der Werkstatt. Dieser Kurs bietet den Teilnehmer/innen die Möglichkeit, wichtige Informationen über verschiedene Schleifgeräte (Schleifmaschinen mit Wasserkühlung oder Trockenschleifmaschinen) zu bekommen. Nach Vorführung der unterschiedlichen Nassschleif- und Abziehsysteme wird besonderes Augenmerk auf praktisches Üben gelegt (Schneideform, Schneidewinkel).

Bitte bringen Sie Ihre eigene Schleifvorrichtung und verschiedene zu schleifende Werkzeuge zum Seminar mit. Schutzbrille, Lampe und Verlängerungskabel sind von Vorteil! Sollten Sie noch keine Schleifvorrichtung besitzen, so können Sie diese auch beim Kursleiter käuflich erwerben. Beim Kauf einer neuen Schleifmaschine bzw. von Zubehör während des Kurses erhalten Sie einen Rabatt von 10 % auf den üblichen Verkaufspreis. Vergessen Sie nicht, ausreichend zu schleifendes Werkzeug etc. zum Üben mitzunehmen!



Termin Sa., 26.11.2022, 10:00 Uhr bis
 So., 27.11.2022, 17:00 Uhr
Ort Schloss Großrußbach geplant
Referent Franz Stadlhofer
Teilnahmebeitrag 138,-
Anmeldung über unsere Homepage bis 8.11.2022!
Hinweis Vergessen Sie nicht, ausreichend (mind. 30 bis 40 Stk.) zu schleifendes Werkzeug etc. zum Üben mitzunehmen!

Wir sind für Sie da!

Bildungsakademie Weinviertel der Erzdiözese Wien

2191 Gaweinstal, Kirchenplatz 1, 02574 30203

www.bildungsakademie-weinviertel.at

bildungsakademie.weinviertel@edw.or.at

Geschäftsführung der Erwachsenenbildung der Erzdiözese Wien

Mag. Hubert Petrasch

Unser Team



Dipl.-Päd. Franz Knittelfelder
Direktor, Gesamtleitung
Pädagogik, Projektbegleitung



Jakob Rieder BA BA
Pädagogik,
Öffentlichkeitsarbeit



Maria-Theres Welich
Pädagogik,
Qualitätsmanagement



Susanne Benold
Terminkoordination,
Raumvermietung, Buchhaltung



Marion Schöfmann
Empfang,
Seminarmanagement, Statistik



Eva Kleedorfer
Raummanagement,
Gästebetreuung

Öffentliche Bücherei / Bücherbus

Bildungsakademie Weinviertel der Erzdiözese Wien

2114 Großrußbach, Schlossbergstraße 8, 02263 6627

www.bildungsakademie-weinviertel.at

buecherei.grossrussbach@edw.or.at



Mag.ª Anita Zach
Büchereileitung, Bücherbus,
Veranstaltungen,
Öffentlichkeitsarbeit



Alexandra Thier
Bücherei, Veranstaltungen,
Bücherbus



Prälat Dr. Matthias Roch
Rektor der Kapelle
in Schloss Großrußbach



**Bildungsakademie
Weinviertel**
Erwachsenenbildung
seit 1953

Wir vermieten Ihnen gerne
unsere Seminarräume in Gaweinstal
Festsaal / 3 Seminarräume
siehe Seite 7



Bildungsakademie Weinviertel der Erzdiözese Wien
Kirchenplatz 1, 2191 Gaweinstal, Tel. 02574 30203 od. 01 51552 5350
E-Mail: bildungsakademie.weinviertel@edw.or.at
www.bildungsakademie-weinviertel.at

druck
riedel

digitaldruck a-2214 auersthal
offsetdruck bockfließer straße 60-62
tel +43 2288 210880
lettershop fax +43 2288 21088 15
mail office@riedeldruck.at

www.riedeldruck.at

riedeldruckt im weinviertel.

Anmeldung zum Seminar

Titel _____ Datum _____

Titel _____ Datum _____

Titel _____ Datum _____

Titel _____ Datum _____

- Bitte kontaktieren Sie mich bezüglich einer Übernachtungsmöglichkeit in der Region!
- Ich stimme ausdrücklich den Anmelde- und Stornobedingungen der Bildungsakademie zu
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert und verarbeitet werden!

Datum _____ Unterschrift _____

Wir bitten Sie um Ihre Mithilfe! Oft kommen Programmzeitschriften zurück! Bitte helfen Sie uns,
damit unsere Aussendungen die richtigen Adressaten erreichen! **Tel. 02574/30203. Danke für Ihre Mühe!**

Österreichische Post AG
SP 02Z030821 S
Bildungsakademie Weinviertel der Erzdiözese Wien,
Kirchenplatz 1, 2191 Gaweinstal
Verlagspostamt: 2214 Auersthal

DVR: 0029874 (111)

Beachten Sie bitte die Anmelde- und Stornobedingungen
auf der Innenseite des Umschlages. Danke.